Deutscher Wetterdienst
Allgemeine Straßenwettervorhersage für Rheinland-Pfalz und Saarland
ausgegeben von der Regionalen Wetterberatung West, Essen
am Montag, 16.11.26, 10:30 Uhr

Regnerisches und teils stürmisches Herbstwetter. Am Dienstag tagsüber einzelne kurze Gewitter wahrscheinlich.

Wetter- und Warnlage:
In den nächsten Tagen überqueren uns von Westen wiederholt Tiefdruckgebiete und deren Frontensysteme, welche bei kräftigen Südwest- bis Westwinden milde und feuchte Luftmassen heranführen.

WIND:
Heute zeit- und gebietsweise Windböen bis 60 km/h (Bft 7), exponiert sowie im höheren Bergland stürmische Böen bis 70 km/h (Bft 8), in Gipfellagen einzelne Sturmböen bis 80 km/h (Bft 9) aus Südwest nicht ausgeschlossen. Am Abend vorübergehend abschwächend.

Ab der zweiten Nachthälfte zum Dienstag im Bergland auffrischender Südwestwind mit stürmischen Böen und Sturmböen zwischen 65 und 80 km/h (Bft 8-9). Am Morgen auch in tieferen Lagen verstärkend mit verbreitet starken bis stürmischen Böen zwischen 55 und 70 km/h (Bft 7-8). Im Bergland häufiger, im Tiefland vor allem in Schauernähe sowie in exponierten Lagen Sturmböen bis 85 km/h (Bft 9) wahrscheinlich. In exponierten Kammlagen zeitweise schwere Sturmböen um 100 km/h (Bft 10) möglich. Auch in der Nacht zum Mittwoch anhaltende Sturmlage.

DAUERREGEN:
Vom heutigen Montag bis Freitag wiederholt durchziehende Regengebiete und Schauer.
Vor allem von der zweiten Nachthälfte zum Dienstag bis Dienstagmittag von West nach Ost durchziehender kräftiger Regen, dabei in Südwest- bis Weststaulagen der Mittelgebirge (Westerwald, Hunsrück, Saar-Nahe-Bergland) Mengen zwischen 20 und 30 l/qm innerhalb von 12 Stunden wahrscheinlich. Aufsummiert bis Freitag in den genannten Gebieten binnen 96 Stunden Mengen zwischen 60 und 100 l/qm wahrscheinlich, vereinzelt auch etwas mehr möglich.

GEWITTER:
Am Dienstag von Mittag bis zum Abend einzelne Gewitter mit Sturmböen bis 85 km/h (Bft 9) aus Südwest- bis West. Einzelne kräftige Entwicklungen mit schweren Sturmböen bis 100 km/h (Bft 10) nicht ausgeschlossen.

Straßenwetter in den Frühstunden (Dienstag) in Rheinland-Pfalz und Saarland

Glätte: keine.
Glätteart: keine.
Verbreitung: keine.

Besonderheiten: keine.

Straßenwetter in den Frühstunden (Mittwoch) in Rheinland-Pfalz und Saarland

Glätte: keine.
Glätteart: keine.
Verbreitung: keine.

Besonderheiten: keine.

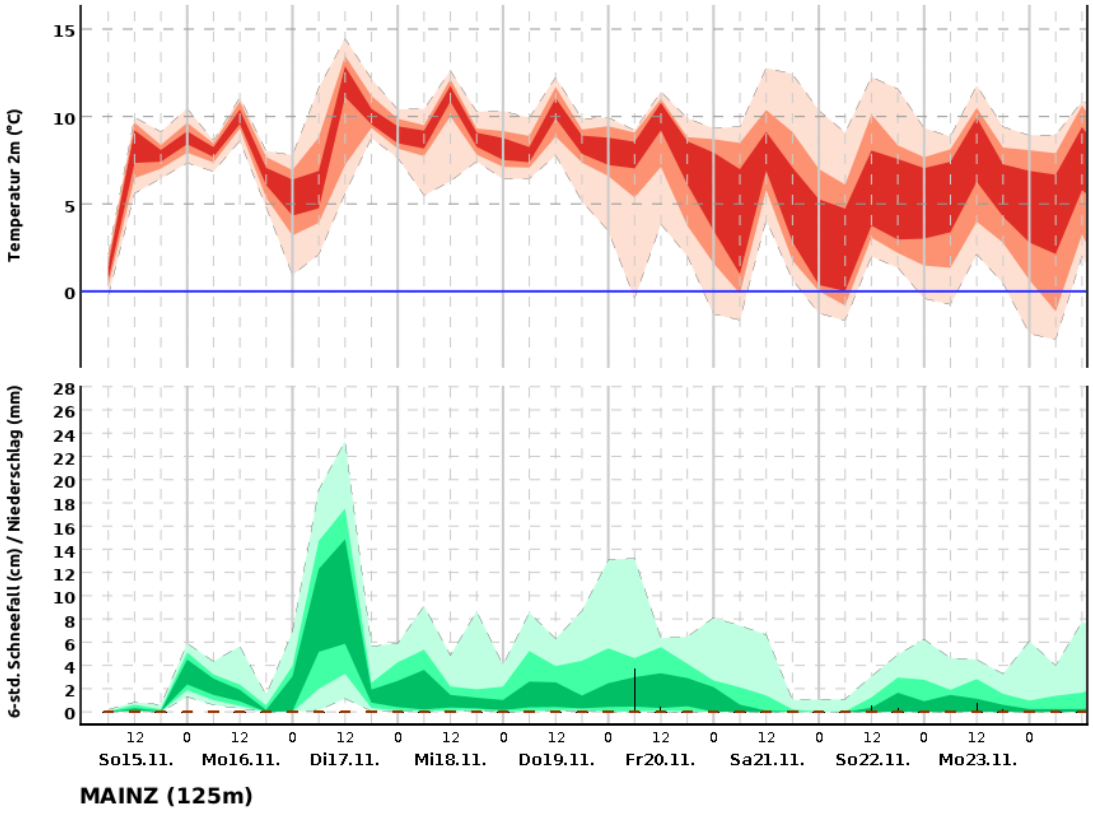
Warnlage Mittelfrist:
WIND:

Am Mittwoch gebietsweise starke bis stürmische Böen aus Südwest, exponiert Sturmböen wahrscheinlich. Zum Abend abschwächend.

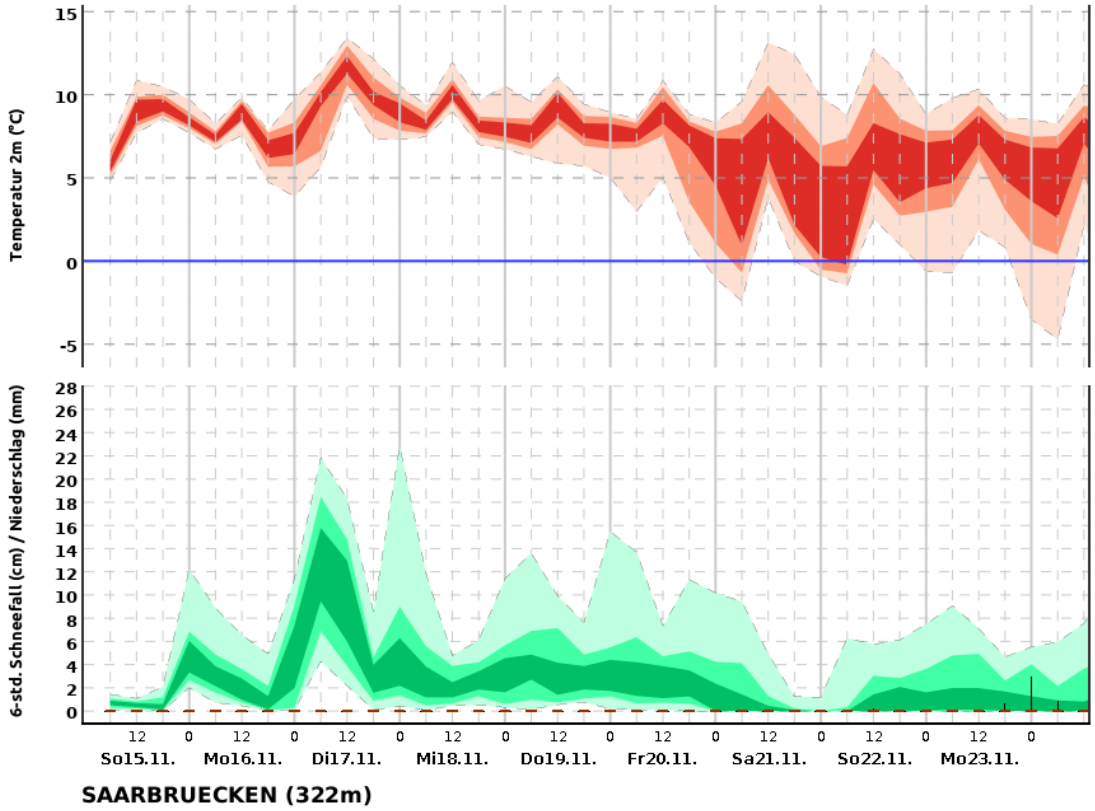
In der Nacht zum Donnerstag und am Donnerstag hauptsächlich im höheren Bergland starke, vereinzelt stürmische Böen aus Südwest möglich.

GEWITTER:
Am Mittwoch und Donnerstag einzelne kurze Gewitter mit stürmischen Böen wahrscheinlich.

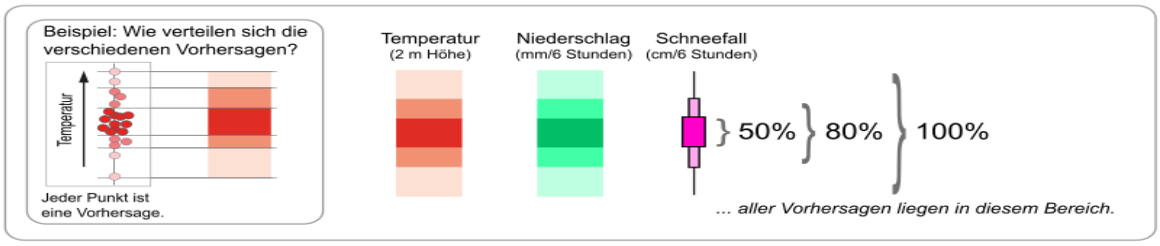
Trendvorhersage bis zum 10. Folgetag: *exemplarisch dargestellt durch eine Vorhersage für Mainz und Saarbrücken*



©2026 Deutscher Wetterdienst



Erläuterung: Die Trendvorhersage beschreibt, in welchem Rahmen sich Temperatur und Niederschlag/ Schneefall entwickeln werden. Dazu werden mehrere Vorhersagen berechnet, die möglichst alle potenziell zu erwartenden Entwicklungen umfassen sollen. Die Darstellungen fassen zusammen, in welchem Bereich 50%, 80% bzw. 100% dieser Vorhersagen liegen.



Hinweis: In seltenen Fällen kann die tatsächlich eingetroffene Wetterentwicklung auch außerhalb des 100%-Bereiches sein.

Nächste Aktualisierung: 20:30 Uhr, mehr unter www.dwd.de
Deutscher Wetterdienst, RWB West, Essen, LU